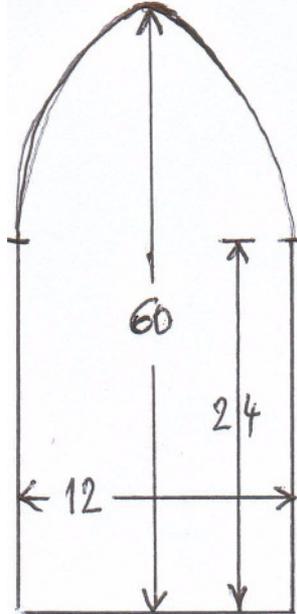
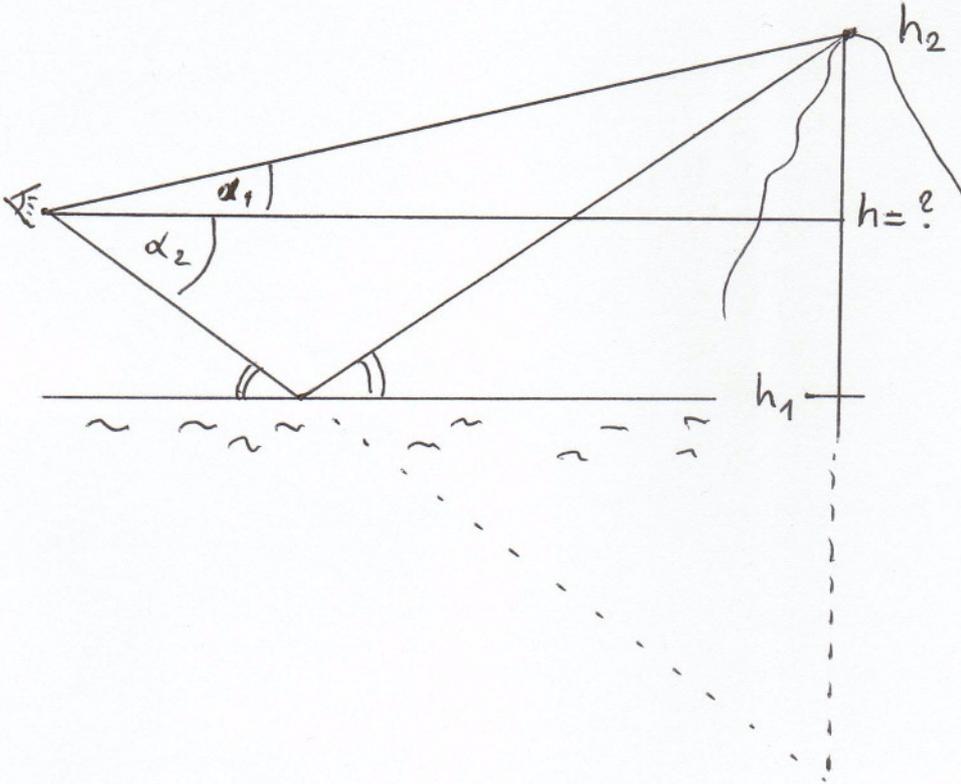


	Punkte
<p>1. Aufgabe</p> <p>Hans hat eine Uhr bekommen. Er beobachtet, dass der Minutenzeiger von Zeit zu Zeit den Stundenzeiger überholt.</p>  <p>a) Um welche Zeit zwischen 9 und 10 Uhr stehen die beiden Zeiger genau übereinander? Auf 1/10 Sekunde genau angeben.</p> <p>b) Wie viel Zeit vergeht zwischen zwei aufeinanderfolgenden Begegnungen der beiden Zeiger? Auf 1/10 Sekunde genau angeben.</p> <p>c) Die Uhr hat natürlich auch einen Sekundenzeiger. Wie oft pro Tag kommt es vor, dass alle drei Zeiger übereinander stehen? Begründung!</p>	<p>4</p> <p>4</p> <p>4</p>
<p>2. Aufgabe</p> <p>Der dargestellte Rotationskörper (mit vertikaler Rotationsachse) besteht aus einem zylindrischen Unterteil mit aufgesetztem Rotationsparaboloid (parabelförmige Kontur).</p> <p>Berechne</p> <p>a) das Volumen und</p> <p>b) die Gesamtoberfläche des Körpers.</p> <p>Die Masse sind in cm.</p> 	12
<p>3. Aufgabe</p> <p>Der Leistungsverlauf eines Motors sei im Bereich von 1000 - 6000 U/min gegeben durch die Funktion $P(n) = (-3.2 \cdot 10^{-13} \cdot n^4 + 10^{-9} \cdot n^3 + 6 \cdot 10^{-6} \cdot n^2 + 0.02 \cdot n - 10)$ PS, wo n in U/min einzusetzen ist. (1 PS = 735.5 W, 1 W = 1 Nm/sec)</p> <p>Leistung P und Drehmoment M sind verknüpft durch $P = M \cdot \omega$, wo ω die Winkelgeschwindigkeit in rad/sec bezeichnet.</p> <p>a) Bei welcher Tourenzahl gibt der Motor das maximale Drehmoment ab? Wie gross ist dieses in Nm?</p> <p>b) In welchem Tourenzahlbereich stehen mindestens 90% des maximalen Drehmoments zur Verfügung?</p>	<p>6</p> <p>6</p>

			Punkte
4. Aufgabe			
In einer Schulklasse werden Gewicht und Grösse der Studenten gemessen:			
Student	Grösse/cm	Gewicht/kg	
1	178	82	
2	169	75	
3	172	73	
4	177	85	
5	171	80	
6	181	92	
7	184	88	
8	176	69	
9	176	84	
10	174	80	
11	190	81	
Es wird für beide Grössen Normalverteilung angenommen.			
a)	Wie viele % Studenten in der Gesamtbevölkerung liegen voraussichtlich zwischen 175 und 185 cm, wenn die Stichprobe repräsentativ ist?		3
b)	Wie viele % Studenten in der Gesamtbevölkerung liegen voraussichtlich zwischen 75 und 85 kg, wenn die Stichprobe repräsentativ ist?		3
c)	Der Body-Mass-Index (BMI) wird definiert als Gewicht in kg, dividiert durch das Quadrat der Körpergrösse in m. Berechne Mittelwert und Standardabweichung des BMI aus der Stichprobe.		3
d)	Wie viele Studenten in einer Klasse von 18 haben voraussichtlich einen BMI von mehr als 25, wenn diese Grösse ebenfalls normalverteilt ist?		3

	Punkte
<p data-bbox="252 253 421 286">5. Aufgabe</p>  <p data-bbox="252 1099 1206 1317">Hans sitzt auf einer Alpweide über einem Bergsee. Das Wetter ist schön. Von seinem Standort aus sieht er die Spitze des Piz Inova direkt unter dem Winkel $\alpha_1 = 23^\circ$ von der Horizontalen und im See gespiegelt unter $\alpha_2 = 46^\circ$. Von der Karte weiss Hans, dass der Piz Inova eine Höhe von $h_2 = 3244$ müM hat und der Seespiegel auf $h_1 = 1212$ müM liegt.</p> <p data-bbox="252 1335 1023 1368">Berechne die Höhe h des Standortes (bzw. Sitzortes)!</p> <p data-bbox="252 1379 938 1413">Beim Spiegeln gilt: Einfallswinkel = Ausfallwinkel.</p> <p data-bbox="252 1424 1190 1491">(Die gestrichelte Linie soll dazu dienen, der Inspiration nachzuhelfen.)</p>	12

Bewertung:

Maximal sind 60 Punkte möglich.

$$\text{Note} = \max\left\{1 + \frac{\text{Punkte}}{10}, 6\right\}$$

Lösung Vordiplomprüfung 2014

Aufgabe 1

a) Geschwindigkeiten: $v_{\text{Min}} := \frac{360 \cdot \text{deg}}{1 \cdot \text{hr}}$ $v_{\text{St}} := \frac{360 \cdot \text{deg}}{12 \cdot \text{hr}}$ also $v_{\text{St}} = 30 \cdot \frac{\text{deg}}{\text{hr}}$

Ort (Vorsprung) des Stundenzeigers um 9 Uhr: $\alpha_{9\text{hr}} := 270 \cdot \text{deg}$

t: Zeit nach 9 Uhr, wo der Minutenzeiger den Stundenzeiger einholt.

$$v_{\text{Min}} \cdot t = \alpha_{9\text{hr}} + v_{\text{St}} \cdot t \quad t = \frac{\alpha_{9\text{hr}}}{v_{\text{Min}} - v_{\text{St}}}$$

$$t := \frac{9}{11} \cdot \text{hr} \quad t = 49.090909 \cdot \text{min}$$
$$\text{mod}(t, \text{min}) = 5.454545 \cdot \text{sec} \quad \text{Antwort: } 9:49:05.5$$

- b) Stunden- und Minutenzeiger bewegen sich mit konstanter Geschwindigkeit. Daraus folgt, dass die Begegnungen sich in gleichbleibenden Zeitabständen folgen. Um 12:00:00 sind beide Zeiger übereinander. Bis zum nächsten 12:00:00 gibt es 11 Begegnungen, also

$$\frac{12 \cdot \text{hr}}{11} = 3927.272727 \cdot \text{sec}$$

Man kann es auch komplizierter lösen...

- c) Nur um 12:00:00, also zweimal täglich. Die Begegnung von Stunden- und Minutenzeiger bestimmt auch die Sekunden eindeutig. Beweis, wird nicht erwartet: Stunden- und Minutenzeiger treffen sich bei 0/11, 1/11, 2/11, 3/11 etc. des Vollkreises, Minuten- und Sekundenzeiger bei 0/59, 1/59, 2/59 etc. 11 und 59 sind teilerfremd, sogar beide prim. Es gibt keine Zahlen $m < 11$ und $n < 59$ mit $m > 0$ und $n > 0$ so, dass $m/11 = n/59$, also $n/m = 59/11$ - sonst müsste man $59/11$ kürzen können!

Aufgabe 2

Die Punkte $(-6|24)$, $(0|60)$ und $(6|24)$ sind gegeben. Die Funktion der Parabelkontur ist $60 - x^2$.

$$V := 2 \cdot \pi \cdot \int_0^6 (60 - x^2) \cdot x \, dx \quad \text{Volumen (Guldin'sche Formel)}$$

$$V = 4750.088092 \quad (\text{in cm}^3)$$

$$A_1 := 2 \cdot \pi \cdot \int_0^6 \sqrt{1 + (-2 \cdot x)^2} \cdot x \, dx \quad \text{Oberfläche des parabolischen Teils (Guldin'sche Formel)}$$

$$A_2 := 12 \cdot \pi \cdot 24 \quad \text{Mantelfläche des zylindrischen Teils}$$

$$A_3 := 6^2 \cdot \pi \quad \text{Grundfläche}$$

$$A = \begin{pmatrix} 913.696207 \\ 904.778684 \\ 113.097336 \end{pmatrix} \quad \sum A = 1931.572227 \quad \text{Summe (cm}^2\text{)}$$

(Beide Integrale können auch analytisch gelöst werden.)

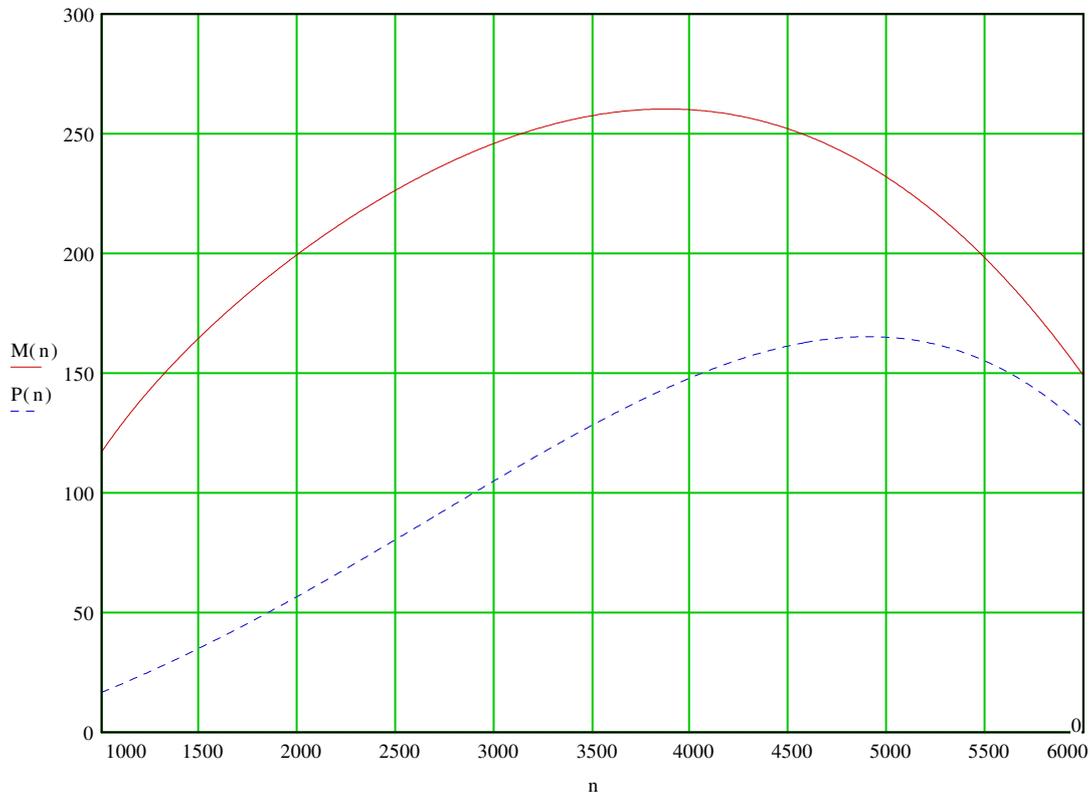
Aufgabe 3

$$P(n) := -3.2 \cdot 10^{-13} \cdot n^4 + 10^{-9} \cdot n^3 + 6 \cdot 10^{-6} \cdot n^2 + 0.02 \cdot n - 10 \text{ in PS}$$

$$M(n) = \frac{P(n) \cdot 735.5}{\omega} = \frac{P(n) \cdot 735.5}{\frac{n}{60} \cdot 2 \cdot \pi} \text{ in Nm, mit } k := 735.5 \cdot \frac{30}{\pi} \text{ ist } M(n) := k \cdot \frac{P(n)}{n}$$

$$k = 7023.507639$$

$$n := 1000..6000$$



a) Bestimmung des Maximums von M:

$$\frac{P}{n} = -3.2 \cdot 10^{-13} \cdot n^3 + 10^{-9} \cdot n^2 + 6 \cdot 10^{-6} \cdot n + 0.02 - \frac{10}{n}$$

M, Faktor k weggelassen (er hat keinen Einfluss auf die Lage des Maximums)

$$n := 3000$$

Startwert für Berechnung

$$n_{\max} := \text{root}\left(-9.6 \cdot 10^{-13} \cdot n^2 + 2 \cdot 10^{-9} \cdot n + 6 \cdot 10^{-6} + \frac{10}{n^2}, n\right)$$

Nullstelle der Ableitung von M

$$n_{\max} = 3875.168217$$

Drehzahl bei M_{\max}

$$M_{\max} := M(n_{\max})$$

$$M_{\max} = 260.330559$$

maximales Drehmoment

b) $M_{90} := 90\% \cdot M_{\max}$

$$M_{90} = 234.297503$$

90% von M_{\max}

$$n_1 := \text{root}(M(n) - M_{90}, n) \quad n_1 = 2677.88692$$

untere Grenze für 90% Drehmoment (mit Startwert $n=3000$)

$$n := 5000 \quad \text{Startwert für zweiten Wert (Kriterium: einer vor und einer nach dem Maximum)}$$

$$n_2 := \text{root}(M(n) - M_{90}, n) \quad n_2 = 4951.564144$$

obere Grenze für 90% Drehmoment

Aufgabe 4

$$\text{Gr} := \begin{bmatrix} 178 \\ 169 \\ 172 \\ 177 \\ 171 \\ 181 \\ 184 \\ 176 \\ 176 \\ 174 \\ 190 \end{bmatrix} \cdot \text{cm} \quad \text{Gew} := \begin{bmatrix} 82 \\ 75 \\ 73 \\ 85 \\ 80 \\ 92 \\ 88 \\ 69 \\ 84 \\ 80 \\ 81 \end{bmatrix} \cdot \text{kg}$$

$$N := \text{last}(\text{Gr})$$

$$N = 11$$

$$i := 1..N$$

$$\text{Gr}_m := \text{mean}(\text{Gr})$$

$$\text{Gew}_m := \text{mean}(\text{Gew})$$

$$\sigma_{\text{Gr}} := \sqrt{\frac{\sum_i (\text{Gr}_i - \text{Gr}_m)^2}{N - 1}}$$

$$\sigma_{\text{Gew}} := \sqrt{\frac{\sum_i (\text{Gew}_i - \text{Gew}_m)^2}{N - 1}}$$

$$\text{Gr}_m = 177.0909 \cdot \text{cm}$$

$$\text{Gew}_m = 80.8182 \cdot \text{kg}$$

$$\sigma_{\text{Gr}} = 6.090231 \cdot \text{cm}$$

$$\sigma_{\text{Gew}} = 6.6456 \cdot \text{kg}$$

$$\text{a) } r_1 := \frac{175 \cdot \text{cm} - \text{Gr}_m}{\sigma_{\text{Gr}}}$$

$$r_2 := \frac{185 \cdot \text{cm} - \text{Gr}_m}{\sigma_{\text{Gr}}}$$

$$r_1 = -0.343322$$

$$r_2 = 1.298652$$

$$\text{cnorm}(r_2) - \text{cnorm}(r_1) = 53.729015 \cdot \%$$

$$\text{b) } r_1 := \frac{75 \cdot \text{kg} - \text{Gew}_m}{\sigma_{\text{Gew}}}$$

$$r_2 := \frac{85 \cdot \text{kg} - \text{Gew}_m}{\sigma_{\text{Gew}}}$$

$$r_1 = -0.875497$$

$$r_2 = 0.629264$$

$$\text{cnorm}(r_2) - \text{cnorm}(r_1) = 54.476016 \cdot \%$$

$$c) \quad \text{BMI}_i := \frac{\text{Gew}_i}{(\text{Gr}_i)^2}$$

$$\text{BMI} = \begin{bmatrix} 25.880571 \\ 26.259585 \\ 24.6755 \\ 27.131412 \\ 27.358845 \\ 28.082171 \\ 25.992439 \\ 22.27531 \\ 27.117769 \\ 26.42357 \\ 22.437673 \end{bmatrix} \cdot \frac{\text{kg}}{\text{m}^2}$$

Im TI-30X kann der BMI durch eine Formel in der Datentabelle berechnet werden: L1 Grösse, L2 Gewicht, L3=10000*L2/L1².

$$\text{BMI}_m := \text{mean}(\text{BMI})$$

$$\text{BMI}_m = 25.785 \cdot \frac{\text{kg}}{\text{m}^2}$$

$$\sigma_{\text{BMI}} := \sqrt{\frac{\sum_i (\text{BMI}_i - \text{BMI}_m)^2}{N - 1}}$$

$$\sigma_{\text{BMI}} = 1.9179 \cdot \frac{\text{kg}}{\text{m}^2}$$

$$d) \quad r_1 := \frac{25 \cdot \frac{\text{kg}}{\text{m}^2} - \text{BMI}_m}{\sigma_{\text{BMI}}}$$

$$r_1 = -0.409304$$

$$\text{cnorm}(-r_1) \cdot 18 = 11.859148 \quad \rightarrow 12$$

Aufgabe 5

$$\alpha_1 := 23 \cdot \text{deg}$$

$$\alpha_2 := 46 \cdot \text{deg}$$

$$h_1 := 1212 \cdot \text{m}$$

$$h_2 := 3244 \cdot \text{m}$$

Mit der Horizontaldistanz D als Hilfsgrösse ergeben sich 2 Gleichungen in den 2 Unbekannten D und h:

$$\tan(\alpha_1) = \frac{h_2 - h}{D} \quad \tan(\alpha_2) = \frac{(h_2 - h_1) + (h - h_1)}{D}$$

$$h := \frac{h_2 \cdot \tan(\alpha_2) - (h_2 - 2 \cdot h_1) \cdot \tan(\alpha_1)}{\tan(\alpha_1) + \tan(\alpha_2)} \quad h = 2062.452334 \cdot \text{m}$$

Alternativ: 2 lineare Gleichungen in h und D lösen.

$$\begin{pmatrix} h + \tan(\alpha_1) \cdot D = h_2 \\ -h + \tan(\alpha_2) \cdot D = h_2 - 2 \cdot h_1 \end{pmatrix}$$

$$A := \begin{pmatrix} 1 & \tan(\alpha_1) \\ -1 & \tan(\alpha_2) \end{pmatrix} \quad y := \begin{pmatrix} h_2 \\ h_2 - 2 \cdot h_1 \end{pmatrix} \quad A^{-1} \cdot y = \begin{pmatrix} 2062.452334 \\ 2783.551863 \end{pmatrix} \cdot \text{m}$$

Auch diese Aufgabe kann man komplizierter lösen durch Berechnung von Seiten und Winkeln der verschiedenen Dreiecke.